Gasumstellung

Hannover hat jetzt H-Gas

[19.09.2025] Nach sechs Jahren Vorbereitung hat enercity Netz die Gasversorgung in Hannover und Umgebung vollständig auf H-Gas umgestellt. Rund 282.000 Geräte mussten angepasst werden. Die Umstellung auf H-Gas war gesetzlich vorgeschrieben, da das bisher genutzte L-Gas nicht mehr in ausreichender Menge verfügbar ist.

Hannover und die angrenzenden Kommunen werden nun mit H-Gas versorgt. Laut enercity netz war es das größte Infrastrukturprojekt der Unternehmensgeschichte im Gasbereich. Seit Mai 2021 wurden nach und nach alle Gasgeräte erfasst, geprüft und technisch umgestellt. „Trotz Corona-Pandemie, Lieferengpässen und geopolitischer Unsicherheiten infolge des Ukraine-Kriegs konnten wir die Gasumstellung planmäßig umsetzen", erklärte Geschäftsführer Jan Trense in einer Mitteilung. Dies sei auch durch die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger möglich gewesen.

Kommunikation als Schlüssel

Die Vorbereitung war aufwendig. Um die Menschen im Versorgungsgebiet zu erreichen, nutzte enercity netz verschiedene Wege: mehrsprachige Informationsschreiben, Erklärvideos, digitale Veranstaltungen und ein eigenes Erdgasbüro. Insgesamt gab es nach Unternehmensangaben mehr als 3,2 Millionen Kontakte mit Kundinnen und Kunden – von Telefonaten über Briefe bis zu persönlichen Gesprächen. Bei knapp 490.000 Besuchen vor Ort lag die Beschwerdequote unter 0,5 Prozent.

Abschluss nach zwölf Netzschaltungen

Die letzte technische Umstellung fand am 22. Juli 2025 statt. Danach wurden die letzten Geräte angepasst. „Unsere intensiven Vorbereitungen, die technische Planung sowie die gute kommunikative Begleitung der Gasumstellung waren entscheidend dafür, dass Hannover und rund 282.000 Gasgeräte nun mit H-Gas versorgt werden können", sagte Trense.

Die letzte technische Umstellung fand am 22. Juli 2025 statt. Danach wurden die letzten Geräte angepasst. „Unsere intensiven Vorbereitungen, die technische Planung sowie die gute kommunikative Begleitung der Gasumstellung waren entscheidend dafür, dass Hannover und rund 282.000 Gasgeräte nun mit H-Gas versorgt werden können", sagte Trense.

Auch nach dem Projektende bleibt enercity netz Ansprechpartner. Für zwei Jahre gilt eine gesetzliche Gewährleistung auf die vorgenommenen Arbeiten. Durch Änderungen von Vertragsinstallateuren oder Werkskundendiensten erlischt diese Pflicht. Weitere Informationen sind auf der Internetseite www.mein-h-gas.de zu finden.

(ur)

Stichwörter: Erdgas, enercity, H-Gas, Hannover